

**Staatsarchiv
Hamburg**

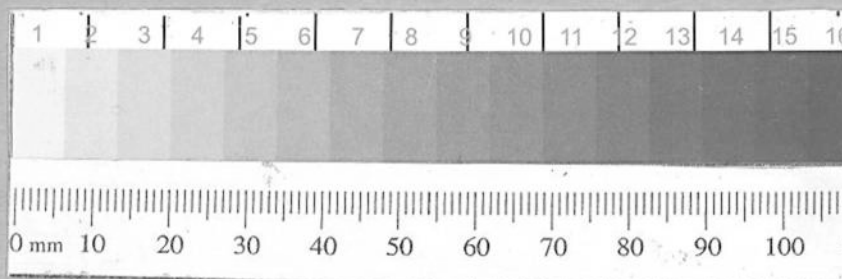
Signatur

314-15_F 565

STAATSARCHIV HAMBURG

Oberfinanzpräsident

F 565



Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Blattsammlung

in der

Devisensache:

1) Dr. Arnold Frank
- Engl., Fide, Paper i. R.

2) Federata Anna v. Harpür
geb. Frank
- Typen zu 1)
- Engl., Fide, Paper i. R.

Betrifft:

Abraham Kirschaner;
Abzug der Vermögenswerte

Bearbeiter:

Gesch.-Nr.:

R

|

|

F565

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Akte

für

S.

Pastor Dr. Arnold Frank

Nr. **F** *England*

Wiedergabe nach
bestmöglicher
Reue

Dr. Julius Jonas

Rechtsanwalt

Fernsprecher: 42 79 07

Sprechstunden: 8 $\frac{1}{2}$ —9 $\frac{1}{4}$ vormittags,
5—6 Uhr nachmittagsMittwoch und Sonnabend nachmittags
keine SprechstundeBank-Konto: Vereinsbank in Hamburg,
Altonaer Filiale

Postscheckkonto: H a m b u r g 4451

ALTONA, den 27. Oktober 1938
Hinrich-Lohse-Straße 145A, Ecke Catharinenstraße

Hamburg (Devisenstelle)

24. OKT. 1938 Vm.

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten,
(Devisenstelle),

Hamburg,

Gr. Bursstah 31

Der Pastor Dr. Arnold Frank in

Hamburg, Schäferkampsallee 32 teilt mir unter dem 19. ds. Mts. mit Schreiben aus Belfast (Irland) mit, dass er sich entschlossen hat nicht nach Hamburg zurückzukehren und bittet mich seine Angelegenheiten zu ordnen.

Ich mache hiervon der Devisenstelle pflichtgemässe Mitteilung. Ich bitte um Übersendung des von meinem Mandanten auszufüllenden Fragebogens. Inzwischen werde ich mir eine Unbefreiungsbescheinigung von dem zuständigen Finanzamt beschaffen.

| | |
|---------------|---|
| Konten: | |
| Ausgefertigt: | |
| Gelesen: | |
| Abgelesen: | |
| Anlagen: | 2 |

Rechtsanwalt

Hamburg, 27. Okt. 1938

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

N Am fünfzehn.

findung und infolgedessen die Zahlungsmittel
und Zahlungsmittelangelegenheiten für Herrn
Pastor Dr. Frank. Ich bitte um mögliche
schnelle Rückmeldung & unter Befreiung
der Unbedenklichkeit der Befreiung der Zahlungsmittel
finanziert und der Befreiung der Käufe.
muss der Hausstadt Hamburg, dass Frank
muss der Hausstadt Hamburg, dass Frank

2 Anlagen:

mit Herrn Dr. Frank im Hauptamt ist.
Herrn Dr. Frank ist eine Mitteilung, ob Angelegenheiten
2/ Kärner-Karte.
3/ Wdels F9. 24/11/38.

J. A.

29/11/38

Die Aussage des Dr. Frank
ist Frank selbst.
F.d. verweigert U. B.

Dr. Julius Jonas

Rechtsanwalt

Fernsprecher: 42 79 07

Sprechstunden: 8 $\frac{1}{2}$ —9 $\frac{1}{4}$, vormittags,
5—6 Uhr nachmittagsMittwoch und Sonnabend nachmittags
keine SprechstundeBank-Konto: Vereinsbank in Hamburg,
Altonaer Filiale

Postscheckkonto: Hamburg 4451

ALTONA, den 21. Oktober 1938
Hinrich-Lohse-Straße 145 I., Ecke Catharinenstraße

24. OKT. 1938 Vm.

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten,
(Devisenstelle),

Hamburg,

Gr. Burstah 31

unbekannt

Frau Frederata Anna Harpur geb. Frank in
Hamburg, Schäferkampsallee 32 teilt mir unter dem 19.
ds. Mts. mit Schreibens aus Belfast (Irland) mit, dass
sie sich entschlossen hat nicht nach Hamburg zurückzu-
kehren und bittet mich ihre Angelegenheiten zu ordnen.

Ich mache hiervon der Devisenstelle pflicht-
gemäss Mitteilung. Ich bitte um Übersendung des von mei-
ner Mandantin auszufüllenden Fragebogens. Inzwischen wer-
de ich mir die Unbedenklichkeitsbescheinigung von dem
zuständigen Finanzamt beschaffen.

Rechtsanwalt

Hamburg, 31. Okt. 1938

1) An Finanzamt.

für den mit demselben die Zahlungsmittel
und Krediturkunden, Erklärung für Frau
Federata Harpur. Ich bitte um mögliche Befreiung
Krediturkunden unter Befreiung der Unbedenklich-
keitsbescheinigung des Finanzamtes und der
Befreiung der Räumnisse in Hausstadt
Hamburg, daß Frau Harpur mit ihrem Mann
mit im Rückstand ist. Ich bitte um
Mitteilung, ob Unzugänglich sein können
voll.

2) Kartei Karte.

2. 2. Wdg F9. 31/10/38

2 Anlagen!

29/10/38

29 Wellington Park 3
Belfast

7. 12. 38.

StA HH/OFP 314-15 / F565 - 4

Sehr geehrter Herr Präsident,

Hierbei sende ich

4 Schriftstücke.

Das Geschäftszeichen ist: F.g.

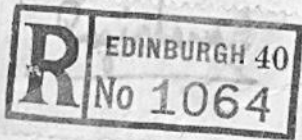
Ergebenst

Federata Anna Harpur.

| |
|--|
| Der Oberfinanzpräsident Hamburg (Beisitzstelle) |
| + - 9. DEZ. 1938 Vm. |
| 4 |
| Ant. |

F

Sta HH/OPF 314-15 / F565 - 5



Herrn Oberfranz

Divisionsk

Germany

Fragebogen für Auswanderer

Anmerkungen: Der Fragebogen ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit einem schriftlichen Antrag und den bei den Fragen bezeichneten Unterlagen einzureichen. Anträge, bei welchen ausreichende Unterlagen fehlen bzw. bei welchen der Fragebogen unvollständig ausgefüllt ist, **müssen kurzerhand zurückgegeben werden.**

- 1.) Name des Auswanderers: Federata Anna Harpner
- 2.) Geburtsdatum: 3. 7. 1898
- 3.) Väter oder Nichtväter: Vater Jude, Mutter Arierin. Ich selbst habe am 15. September 1935 der jüdischen Religionsgemeinschaft nicht angehört & bin ihr auch nicht später beigetreten.
- 4.) Sind Sie ledig, verheiratet, verwitwet oder geschieden? verwitwet
- 5.) Welche Personen wandern mit Ihnen aus? (Chefrau, Kinder, sonstige Angehörige)
(genaue Angaben sind erforderlich)
mein Vater, Pastor Dr. Arnold Frank
- 6.) Sind Verwandte in auf- oder absteigender Linie seit dem 1. 8. 31 ausgewandert und wohin?
Gegebenenfalls sind Namen und letzte inländische Anschriften aufzuführen.
- 7.) Wohin wollen Sie auswandern? England
(Ein Gutachten einer Auswanderungsberatungsstelle ist beizufügen)
- 8.) Welchen Beruf haben Sie bisher gehabt oder waren Sie selbständig und in welchem Geschäftszweige?
- 9.) Wollen Sie Ihren bisherigen Beruf im Ausland ausüben oder beabsichtigen Sie einen anderen Beruf zu ergreifen?
- 10.) Falls Sie einen anderen Beruf ergreifen, haben Sie die nötigen Vorkenntnisse, falls ja, wann und wo haben Sie diese erworben?
- 11.) Welche Staatsangehörigkeit haben Sie? Britisch
Falls Ausländer, seit wann sind Sie in Deutschland ansässig? 11. November 1931
- 12.) Seit wann haben Sie Ihren ständigen Wohnsitz in Hamburg bzw. wo haben Sie seit dem 15. 7. 1931 gewohnt?
Shäferkampsallee 32, Hamburg 6

Wenden

13.) Welches Einkommen haben Sie im letzten Jahre gehabt? etwa £ 235.15.6
14.) An welches Finanzamt haben Sie Ihre Steuern bisher abgeführt? H. Parli - Einschlüssel
(Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes ist beizufügen, ausgenommen bei Auswanderung nach Palästina.)

15.) Haben Sie Vermögen, wenn ja, welcher Art und welcher Höhe?

a) Barvermögen etwa £ 3000. - - - (in Wertpapieren)

b) Bankguthaben bei

Guthaben am

3% Canadian Bank, 11 Morris Motors, 5% Canadian Bank, 1/2% Bank

c) Wertpapiere (genaue Aufstellung) British & Amer. Tobacco, Imp. Chemicals, British Indo, Imp. Tobacco

d) Grundbesitz (genaue Bezeichnung und Adresse des evtl. zu bestellenden Verwalters)

ein Haus, : 44 Fencham Place, Edinburgh (Wert etwa £ 1200. - - -)

e) Hypotheken (Höhe und genaue Adressen der Schuldner) British & Amer. Tobacco, Imperial Chemicals, British

Imperial Tobacco

f) Forderungen, Außenstände (Höhe und genaue Adressen der Schuldner)

g) Sonstiges (Versicherungen, Renten, Pensionen usw.), genaue Angaben sind erforderlich

16.) Haben Sie zwecks Beschaffung der Mittel zur Auswanderung Darlehen aufgenommen oder Schenkungen, Abfindungen etc. erhalten, wenn ja, von wem und in welcher Höhe (genaue Anschrift ist erforderlich).

Die Positionen 15a bis g und 16 sind im **einzelnen nötigenfalls auf Anlagen in doppelter Ausfertigung zu erläutern**. Werte, die nach der Auswanderung im Inlande verbleiben, sind besonders zu bezeichnen. Auswanderer ausländischer Staatsangehörigkeit haben evtl. nachzuweisen, welcher Teil des Vermögens seinerzeit nach dem Inlande überführt worden ist.

17.) Welchen Betrag wollen Sie in bar ausführen?

Führen Sie sonstige Vermögenswerte, Wertpapiere, Waren etc. aus? Wenn ja, welche?

den Hausrat Hausrat: Schäferkampallee 32, Hamb. 6.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit vorstehender Angaben versichere ich nach bestem Wissen und Gewissen. Die Strafbestimmungen (§§ 42/43) des Gesetzes über die Devisenbewirtschaftung vom 4. 2. 1935 sind mir bekannt.

Belfast
Hamburg, den

10. 11. 1938

Eigenhändige Unterschrift des Auswanderers:

Federata Anna Harpur

Wohnort:

Belfast

Straße und Hausnummer:

29 Wellington Park

Schuldenregelungserklärung !

Ich erkläre,

- 1) ~~dass ich keinerlei Auslandsforderungen habe und dass kein im Ausland befindlicher Wertpapierbesitz besteht,~~
- 2) dass ich Schulden gegenüber inländischen Gläubigern nicht besitze bzw. dass mein im Inland befindliches Vermögen zur Befriedigung meiner inländischen Gläubiger ausreicht.

Es ist mir bekannt, dass ich mich bei Abgabe einer unrichtigen Schuldenerklärung der Gefahr strafrechtlicher Verfolgung aussetze. (§ 42 ff. des Devisengesetzes vom 4.2. 35)

29 Wellington Park, Belfast

den

10. 11. 38

Federata Anna Harpur

(Eigenhändige Unterschrift.)

GEMEINDEVERWALTUNG DER HANSESTADT HAMBURG

K Ä M M E R E I

-Steuerverwaltung -

Hamburg, den 25. November 1938. 7

B e s c h e i n i g u n g .

Es wird hiermit bescheinigt, daß

Frau Federata H a r p u r , geb. Frank, geb. 3. Mai 1898,
bisher wohnhaft Hamburg, Schäferkampsallee 32,
jetzt aufhältlich in Belfast (Irland) 29, Wellington Park,
mit keinen öffentlich-rechtlichen Umlagen, Abgaben oder Beiträgen,
die die Gemeinde Stadt Hamburg für sich und andere öffentliche
Körperschaften zu erheben hat, im Rückstand ist.

Im Auftrage :

Herrn Rechtsanwalt
Dr. Julius J o n a s
in Hamburg-Altona
Hinrich-Lohsestr. 145, I.,



Auf Ihren Antrag vom 12.11.38.

GEMEINDEVERWALTUNG DER HANSESTADT HAMBURG

K Ä M M E R E I
-Steuerverwaltung -Hamburg, den 25. November 1938. 7aB e s c h e i n i g u n g .

Es wird hiermit bescheinigt, daß

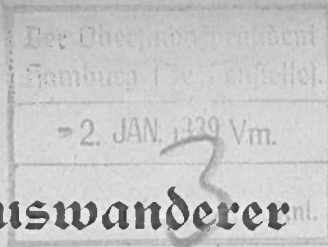
Frau Federata H a r p u r , geb. Frank, geb. 3. Mai 1898,
bisher wohnhaft Hamburg, Schäferkampsallee 32,
jetzt aufhältlich in Belfast (Irland) 29, Wellington Park,
mit keinen öffentlich-rechtlichen Umlagen, Abgaben oder Beiträgen,
die die Gemeinde Stadt Hamburg für sich und andere öffentliche
Körperschaften zu erheben hat, im Rückstand ist.

Im Auftrage :

Herrn Rechtsanwalt
Dr. Julius J o n a s
in Hamburg-Altona
Hinrich-Lohsestr. 145, I.,



Auf Ihren Antrag vom 12.11.38.



Fragebogen für Auswanderer

Anmerkungen: Der Fragebogen ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit einem schriftlichen Antrag und den bei den Fragen bezeichneten Unterlagen einzureichen. Anträge, bei welchen ausreichende Unterlagen fehlen bzw. bei welchen der Fragebogen unvollständig ausgefüllt ist, **müssen kurzerhand zurückgegeben werden.**

1.) Name des Auswanderers:

Arnold Frank

2.) Geburtsdatum:

6 März 1859

3.) Arbeiter oder Nichtarbeiter:

4.) Sind Sie ledig, verheiratet, verwitwet oder geschieden?

5.) Welche Personen wandern mit Ihnen aus? (Ehefrau, Kinder, sonstige Angehörige)
(genaue Angaben sind erforderlich)

Mein Onkel Herr Fran F. A. Harpur

6.) Sind Verwandte in auf- oder absteigender Linie seit dem 1. 8. 31 ausgewandert und wohin?
Gegebenenfalls sind Namen und letzte inländische Anschriften aufzuführen.

kein

7.) Wohin wollen Sie auswandern?

(Ein Gutachten einer Auswanderungsberatungsstelle ist beizufügen)

nach London und England

8.) Welchen Beruf haben Sie bisher gehabt oder waren Sie selbständig und in welchem Geschäftszweige?

Pastor

9.) Wollen Sie Ihren bisherigen Beruf im Ausland ausüben oder beabsichtigen Sie einen anderen Beruf zu ergreifen?

ich bleibe bei meinem Beruf

10.) Falls Sie einen anderen Beruf ergreifen, haben Sie die nötigen Vorkenntnisse, falls ja, wann und wo haben Sie diese erworben?

11.) Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

Britisch

Falls Ausländer, seit wann sind Sie in Deutschland ansässig?

August 1884

12.) Seit wann haben Sie Ihren ständigen Wohnsitz in Hamburg bzw. wo haben Sie seit dem 15. 7. 1931 gewohnt?

August 1884

Wenden

- 13.) Welches Einkommen haben Sie im letzten Jahre gehabt? £ 450. = RM. 7650
- 14.) An welches Finanzamt haben Sie Ihre Steuern bisher abgeführt? Finanzamt St. Pauli, Altona
(Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes ist beizufügen, ausgenommen bei Auswanderung nach Palästina.)
- 15.) Haben Sie Vermögen, wenn ja, welcher Art und welcher Höhe? kein Vermögen
- a) Barvermögen vierhundert Mark in der Westholsteinischen Bank, Altona, Filiale beim neuen Jäger.
- b) Bankguthaben bei —
Guthaben am R.M.
- c) Wertpapiere (genaue Aufstellung) —
- d) Grundbesitz (genaue Bezeichnung und Adresse des evtl. zu bestellenden Verwalters) —
- e) Hypotheken (Höhe und genaue Adressen der Schuldner) —
- f) Forderungen, Außenstände (Höhe und genaue Adressen der Schuldner) —
- g) Sonstiges (Versicherungen, Renten, Pensionen usw.), genaue Angaben sind erforderlich —
- 16.) Haben Sie zwecks Beschaffung der Mittel zur Auswanderung Darlehen aufgenommen oder Schenkungen, Abfindungen etc. erhalten, wenn ja, von wem und in welcher Höhe (genaue Anschrift ist erforderlich). —

Die Positionen 15a bis g und 16 sind im **einzelnen nötigenfalls auf Anlagen in doppelter Ausfertigung zu erläutern**. Werte, die nach der Auswanderung im Inlande verbleiben, sind besonders zu bezeichnen. Auswanderer ausländischer Staatsangehörigkeit haben evtl. nachzuweisen, welcher Teil des Vermögens seinerzeit nach dem Inlande überführt worden ist.

- 17.) Welchen Betrag wollen Sie in bar ausführen? —
- Führen Sie sonstige Vermögenswerte, Wertpapiere, Waren etc. aus? Wenn ja, welche? —

Die Richtigkeit und Vollständigkeit vorstehender Angaben versichere ich nach bestem Wissen und Gewissen. Die Strafbestimmungen (§§ 42/43) des Gesetzes über die Devisenbewirtschaftung vom 4. 2. 1935 sind mir bekannt.

Belfast
Hamburg, den 10. Nov. 1938

Eigenhändige Unterschrift des Auswanderers:

Arnold Frank

Wohnort: Belfast

Straße und Hausnummer: 29 Wellington Park

Schuldenregelungserklärung !

Ich erkläre,

- 1) dass ich keinerlei Auslandsforderungen habe und dass kein im Ausland befindlicher Wertpapierbesitz besteht;
- 2) dass ich Schulden gegenüber inländischen Gläubigern nicht besitze bzw. dass mein im Inland befindliches Vermögen zur Befriedigung meiner inländischen Gläubiger ausreicht.

Es ist mir bekannt, dass ich mich bei Abgabe einer unrichtigen Schuldenerklärung der Gefahr strafrechtlicher Verfolgung aussetze. (§ 42 ff. des Devisengesetzes vom 4.2. 35)

Belfast, Irland
29 Wellington Park

den 10. Nov. 1938

L. S. Arnold Frank

(Eigenhändige Unterschrift.)

GEMEINDEVERWALTUNG DER HANSESTADT HAMBURG
K Ä M M E R E I
-Steuerverwaltung -

Hamburg, den 25. November 1938. *lf*

B e s c h e i n i g u n g .

Es wird hiermit bescheinigt, daß

Herr Dr. Arnold F r a n k, geb. 6. März 1859, bisher wohnhaft
Hamburg, Schäferkampsallee 32, jetzt aufhältlich in Belfast
(Irland), 29, Wellington Park,

mit keinen öffentlich-rechtlichen Umlagen, Abgaben oder Beiträgen,
die die Gemeinde Stadt Hamburg für sich und andere öffentliche
Körperschaften zu erheben hat, im Rückstand ist.

Im Auftrage :

Herrn Rechtsanwalt

Dr. Julius J o n a s

in Hamburg-Altona
Hinrich-Lohsestr. 145, I.



[Handwritten signature]

Auf Ihren Antrag vom 12.11.38.

Zweitschrift
GEMEINDEVERWALTUNG DER HANSESTADT HAMBURG
K Ä M M E R E I
-Steuerverwaltung -

StA HH/OFP 314-15 / F565 - 13

Hamburg, den 25. November 1938. *ma*

B e s c h e i n i g u n g .

Es wird hiermit bescheinigt, daß

Herr Dr. Arnold F r a n k, geb. 6. März 1859, bisher wohnhaft
Hamburg, Schäferkampsallee 32, jetzt aufhältlich in Belfast
(Irland), 29, Wellington Park,

mit keinen öffentlich-rechtlichen Umlagen, Abgaben oder Beiträgen,
die die Gemeinde Stadt Hamburg für sich und andere öffentliche
Körperschaften zu erheben hat, im Rückstand ist.

Herrn Rechtsanwalt
Dr. Julius J o n a s
in Hamburg-Altona
Hinrich-Lohsestr. 145, I.



Im Auftrage :

Auf Ihren Antrag vom 12.11.38.

Zollfahndungsstelle Hamburg

Fernsprecher 331881

Geschäftszeichen

D.V. 1039/38

In Aufschriften auf ansetzen!

- 1 Anlage -

Hamburg 8, SA HH/OEP 314-15 / F565 - 14
7. Dezember 1938
Boggenmühle 1

- 8. DEZ. 1938 Vm.

H. OFPräs. Hamb. - Devisenstelle -,
H a m b u r g
- -

Betr.: Devisenermittlungsverfahren Pastor Arnold F r a n k.

Im vorgenannten Ermittlungsverfahren bittet das Finanzamt Hamburg-St.Pauli-Eimsbüttel um Überweisung von Steuern für Pastor Frank und dessen Tochter. Pastor Frank und seine Tochter befinden sich seit einiger Zeit in Irland, sodass das gesperrte Konto devisenrechtlich Sperrkonto geworden ist. Ich empfehle, eine Genehmigung zu erteilen, dass die in der Anlage genannten Beträge an die erwähnte Finanzkasse gezahlt werden können.

Im Auftrag:

Heuer

Finanzamt (Finanzkasse)
Hamburg-St. Pauli-Eimsbüttel.

Hmb.-Altona, 30. Novbr. 1938.

An die

Zollfahndungsstelle

H a m b u r g 8

Poggenmühle 1

Betr: Dev.Erm.Verf. gegen Pastor F r a n k .

Auf Ihr Schreiben v. 19. Novbr. 38 D V 1039/38.

Mit Schreiben vom 22. November 1938 bittet der geflüchtete Pastor F r a n k , z.Zt. Belfast, Wellington-Park 29 die noch von ihm und seiner Tochter, Frau H a r p u r , geschuldeten Steuern von seinem Guthaben bei der Westholsteinischen Bank, Altona, Filiale beim grünen Jäger, abzubuchen.

Da sein Bankkonto von Ihnen gesperrt worden ist, bitte ich um Freigabe bzw. Überweisung von

162,- RM für Arnold F r a n k St.No. 64/34

120,- " " Frau H a r p u r St.No. 64/91.

Einen Durchschlag für evtl. Weitergabe an die Bank füge ich bei.

Finanzamt (Finanzkasse)
Hamburg-St. Pauli-Eimsbüttel

W. Rehrdau

Staatsverwaltung

der Hansestadt Hamburg

Konsularabteilung

A 9 b 17¹⁰³

Hamburg 13, den 29. Dezember 1938.

Hafenstedterweg 12
Fernsprecher: 44 51 51

13

Abschriftlich der

Geheimen Staatspolizei

über Abt. 3 der Staatsverwaltung

unter Bezugnahme auf das Schreiben vom 22. September d.J. -B.Nr. II H
917/38- mit der Bitte um Äußerung.Das Verfahren gegen Frank ist vom Oberstaatsanwalt bei dem
Landgericht Hamburg eingestellt worden.

Im Auftrage

*Rüsse**Abt 2**in. d. B. wurde eine
Anweisung beigefügt:
30.12.38. H. L. Langolf*

British Consulate-General

Hamburg, December 27th, 1938.

Sir,

With reference to your A 9 b 17¹⁰³ of the 23rd September, 1938, regarding Dr. Arnold Frank, I am instructed by my Government to enquire whether it will be possible to release Dr. Frank's furniture and personal effects for transmission to him in England. I am informed by Dr. Frank that all his property was confiscated by the Police the day after he left the country.

I should be most grateful if you would be good enough to inform me whether this property can be released.

I avail myself of this opportunity pp.

gez. Robinson.

An den Reichsstatthalter in Hamburg -Staatsverwaltung-
Konsularabteilung.

G. Falsch

12. Jan. 1939

ds

Staatsverwaltung
der Hansestadt Hamburg
— Abteilung 3 —

Geheime Staatspolizei
Hamburg
Empf. - 4. JAN. 1939
Tgb.

Hamburg, den 2. Januar 1939.

U. S. R.

an die Geheime Staatspolizei - Staatspolizeileitung. -

H a m b u r g

mit der Bitte um Äußerung.

I. A.
L. Angoff

Gestapo

Tgb.Nr. II H - 917/38 -

1.) Der umseitig genannte Dr. Arnold Frank ist im September 1938 von der Kripo (23.K.) zu Tgb.Nr. 151/38 festgenommen worden. Von dieser Tatsache wurde dann von hier aus lediglich Kenntnis gegeben.

2.) Urschriftlich mit 1 Anlage
an K

zur direkten Erledigung und anschließender Rückgabe an die Abteilung 3 der Staatsverwaltung übersandt.

Gestapo - 5.1.1939

/Hsm.

H. F. F. F.

An Exim. - *App.*
23.K. 151/38

Lang
11.1.39 3.
Myl

Geheime Staatspolizei
Hamburg
10. JAN. 1939

Zuständigkeitshalber an Gestapo II B 1 (Sachbearbeiter Felsch)
zur direkten Erledigung übersandt.

23.K., 9.1.39

M. F. F. F.

Übersetzung

74

Britisches Generalkonsulat
Hamburg

den 27. Dezember 1938.

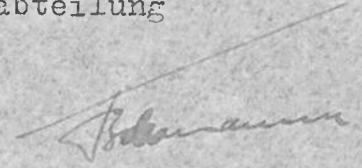
Unter Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 23. September 1938
A 9 b 17¹⁰³, betreffend Dr. Arnold Frank, frage ich im Auftrage
meiner Regierung an, ob es möglich sein wird, Dr. Frank's Möbel
und persönliche Effekten freizugeben, damit sie ihm nach England
übersandt werden können. Dr. Frank hat mich unterrichtet, daß sein
ganzes Eigentum einen Tag, nachdem er das Land verließ, durch die
Polizei beschlagnahmt wurde.

Ich würde Ihnen sehr dankbar sein, wenn Sie mir mitteilen
würden, ob dieses Eigentum freigegeben werden kann.

Ich benutze diese Gelegenheit pp.

gez. Robinson

An den Reichsstatthalter in Hamburg -Staatsverwaltung-
Konsularabteilung



Gestapo II B 1 - 4947/38.

Hamburg, den 27.1.39.

754

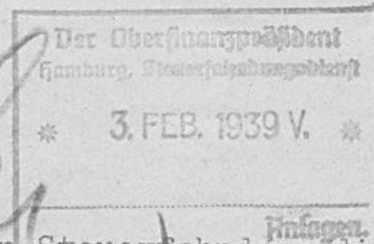
Die Staatspolizeileitstelle Hamburg hat keine persönlichen Effekten und keine Möbel des Pastors Dr. Arnold Frank beschlagnahmt. Auf fernmündliche Anfrage teilte die Zollfahndungsstelle mit, dass der betreffende Vorgang sich bei der Steuerfahndungsstelle befindet. *Abgabenumfrage gefertigt.*

KLM
Krim.O.Ass.

Rückgr

B3

Gestapo II B 1 - 4947/38.



U.

zuständigkeitshalber an den Steuerfahndungsdienst,

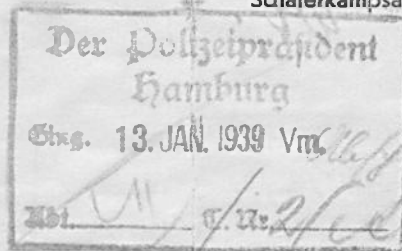
Hamburg, Steinstr. 10.

Gestapo, 27.1.39.

zu
Herrn



Hamburg 6, den 12. Januar 1939
Moorkamp 2 und
Schäferkampsallee 30/36



16. JAN 1939

An die Polizeibehörde

H a m b u r g

In dem unserem Diakonissen-und Krankenhaus gehörigem Grundstück Schäferkampsallee 32 befindet sich die Wohnung von Herrn Pastor Dr. Frank, der im Oktober 1938 zu seiner verheirateten Tochter nach Irland reiste. Er hat sich entschlossen, nicht wieder nach Hamburg zurück zu kehren.

Herr Pastor Dr. Frank ist englischer Untertan. Gleich nach seiner Abreise belegte die Inspektion der Zollfahndungsstelle das gesamte Mobilar bis zur Rückkehr des Herrn Pastor Frank mit Beschlag.

Das Diakonissen-und Krankenhaus Jerusalem benötigt dringend zwecks Umbau die bislang von Pastor Frank bewohnten Räume. Wir richten daher - zugleich im Auftrag von Herrn Pastor Frank - an die Polizeibehörde die dringliche Bitte, zu veranlassen, dass das Mobilar so schnell wie möglich freigegeben wird, damit das Diakonissen-und Krankenhaus nicht länger an dem Umbau gehindert wird. Wir wären der Polizei-behörde ausserordentlich dankbar, wenn die Angelegenheit auf schnellstem Wege geregelt werden könnte.

Einer Rückäusserung sehen wir gern entgegen.

Heil Hitler !

Oberin Albertine von Töller.

u
Der Gestapo
übermittelt.

Zollfahndungsstelle
für Herrn.

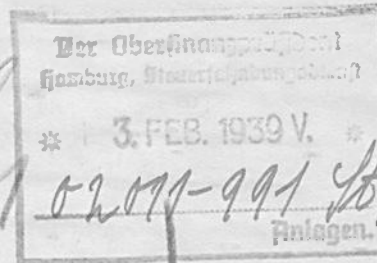
VII, 16. 1. 39
22
Rur

G. Falsch

16. Jan. 1939

Wi.

Gestapo II B 1 - 4947/38.



U.

zuständigkeitshalber an den Steuerfahndungsdienst,
Abgabenachricht gefertigt.

H a m b u r g,

Steinstr.10.

Gestapo, 28.1.39.

^{zu}
Mangoldt

DER OBERFINANZPRÄSIDENT HAMBURG

**Der ~~xx~~Präsident
des ~~xx~~Landesfinanzamts ~~xx~~Hamburg~~xx~~**

Hamburg 1, den 7. Febr. 1939

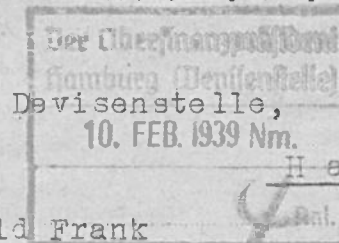
Steinstraße 10 / Fernsprecher 32 10 03

Telefonanschrift: Hamburg 13, Magdalenenstraße 64 a

O 2011 - 991 St I/g

An die

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag und Gegenstand dieses Schreibens in der Antwort anzugeben.



Betr.: Pastor Dr. Arnold Frank

Hamburg, Schäferkampsallee 32.

- Rücksprache mit Reg.Ass. Dr. Schievelbein -.

Anlage: 1 Heft Vorgänge.

In der Anlage übersende ich die hier entstandenen Vorgänge betr. Pastor Dr. Arnold Frank mit der Bitte um weitere Veranlassung. - Abgabennachricht ist erteilt.



Im Auftrag

gez.: Bremer

begl.:

StS.

[Handwritten signature]

[Handwritten mark]

3037/38

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

NR 9-3037/38

Jurb. 15. 2. 39.

U. m. Berl.

an Sachgebinde F/Außen.

zu dem am 13. 1. 39. nach dem gegebenen Vorgange
 v. H. Q. Brant nachgeprüft zu werden folgend.

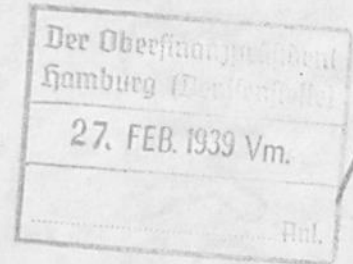
S.

Geheime Staatspolizei
 Staatspolizeistelle Hamburg

Hamburg 36, den 23.2.1939.
 Stadthausbrücke 8

Egb. Nr. II B 1 - 4947 / 3 9.

327



An die
 Reichsfinanzverwaltung,
 Devisenstelle F 9,
 z.Hd. Herrn H e i n k e,

H a m b u r g 11
 Burstah 31.

Betrifft: Auslandspostscheckkonto des Pastors Dr. Arnold Frank.

Bezug : Fernmündliche Unterredung vom 21.2.39.

Das Missionshaus "Jerusalem", Hamburg, Eimsbüttlerstr. 31, wurde am 29.9.38 von der Staatspolizeistelle Hamburg geschlossen. Die Postscheckkonten und das Bankkonto des Missionshauses wurden für Auszahlungen gesperrt, da die Beträge aus einer strafbaren Handlung herrühren (Vergehen gegen das Sammlungsgesetz). Sie unterliegen deshalb der Einziehung. Das Missionshaus "Jerusalem" hat außerdem ein Postscheckkonto in der Schweiz unter der Bezeichnung

"Pastor Dr. Arnold Frank, Hamburg 4, Eimsbüttlerstr. 31,
 Nr. 555, Aarau VI."

Am 21.2.39 war die Höhe des Schweizer Konto's 341,71 Franken. Dieser Betrag setzt sich auch aus Spenden für das Missionshaus "Jerusalem" zusammen.

Gez, M a r g a r d t.



Beglaubigt:

[Signature]
 Krim.O.Ass.

I. Ausfertigung.

Westholsteinische Bank Altona

Vorstand: Dellef Claußen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn, Oskar Hollersen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitzer: Geh. Oberregierungsrat i. R. Richard Thomsen.

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover und der Hansestadt Hamburg

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
HAMBURG-ALTONA - HEIDE/HOLST.

Girokonto Nr. 37 bei der Reichsbankstelle
Hamburg-Altona
Postscheckkonto: Hamburg Nr. 832
Telegramm-Adresse: »Westbank«
Fernsprecher:
für Ortsgespräche Sammelnummer 42 15 41
für Ferngespräche Sammelnummer 42 36 41

In/Ha.

An den

Herrn

Oberfinanzpräsidenten Hamburg
(Devisenstelle)

H a m b u r g

Hamburg-Altona 1, den 3. Mai 1939.

* 4. MAI 1939 Vm *

3 Anlagen.

Betr.: Konto: Pastor Frank, z.Z. in England.

In der Anlage überreichen wir Ihnen eine Rechnung der Firma Louis Krohn, Versteigerer und Schätzer über

RM 137.05,

sowie ein Schreiben der The Presbyterian Church in Ireland.

Wir bitten Sie zu genehmigen, dass der obige Rechnungsbetrag zu Lasten des Depositenkontos des Herrn Pastors Frank bei unserer Depositenkasse beim Grünen Jäger bezahlt wird. Das erwähnte Konto weist ein Guthaben von RM 735.56 z.Z. auf.

Heil Hitler!

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

(Vorstellung)

F9

1) Einzelanrechnung F9/9569/39

(An Aufschreiben gef. angebend)

I - Engld.

~~Verfügung - Besetzung - Beurlaubung~~

über RM 137,05 (iwa -)

2. Anlage

mit unbefristet beantragt

genehmigt. - Diese Genehmigung verliert nach einer
Monat ihre Gültigkeit.

8. AUG 1939

ausgegeben von

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

(Vorstellung)

Dr. H. H. H.

2/2. d. a. b. F

Anw. Akte

Pastor Dr. Arnold Frank

England.

J. A.

19/8/39
4/8/39
H

11 90

20

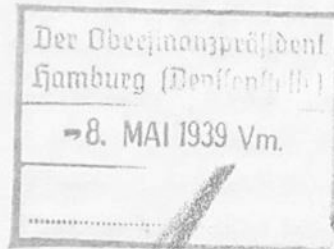
WILHELM REE JR.

TELEGRAMM-ADRESSE: REEWIL

TELEPHON:

SAMMEL-NUMMER: 34 15 36

HAMBURG 11, 8. Mai 1939
ADOLPHSBRÜCKE 10A



An den Herrn

Oberfinanzpräsidenten Hamburg
(Devisenstelle),

H a m b u r g

✓

Herr Pastor Dr. Arnold Frank, der sich seit
September 1938 in England befindet, wünscht das in dem
beiliegenden Verzeichnis aufgeführte Umzugsgut nachge-
sandt zu erhalten.

Ich bitte Sie, die Genehmigung zur Versen-
dung, die durch den Spediteur Berthold Jacoby, Hamburg 30,
Hoheluftchaussee 153-155, erfolgen soll, zu erteilen.
Das Umzugsgut des Herrn Pastor Frank befindet sich in
seiner früheren Wohnung Schäferkampsallee 32. Der Letzt-
genannte besitzt die britische Staatsangehörigkeit.

Heil Hitler !

Wilhelm Rupp

29.

Rein Lechner.

S. 19/7.39.

Louis J. Krohn, Hamburg

21

Begründet 1905

Bankkonto: Hamburger Sparcasse von 1827

Fernsprecher: 36 50 02

Versteigerer und Schätzer**Versteigerer**

für Nachlässe, Erbschaftssachen,
vornehme Wohnungs- und
Villeneinrichtungen, echte
Teppiche, Juwelen, Pianos,
Flügel, Kunstsachen.

Spezialversteigerer

für Rennpferde und Kraftfahr-
zeuge jeder Art.

Hamburg 11, den

21. April 1939

Alterwall 40

gegenüber der Deutschen Bank

Der Oberfinanzpräsident
Hamburg (Devisenstelle)

- 8. MAI 1939 Vm.

Taxliste

für Herrn Pastor Frank, Schalkerkampsallee 32

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

| | | |
|-----|------------------------------------|---------|
| 1.) | 1 Messingkrone | 10.--- |
| | 1 Kussbaumschrank | 40.--- |
| | 1 Kussbauntisch | 20.--- |
| | 1 Lederesszel | 30.--- |
| | 1 Schreibtischesszel | 25.--- |
| | 1 Kaminuhr | 40.--- |
| | 1 Ölgemälde (Berthels) | 200.--- |
| | 1 Schreibtischlampe | 5.--- |
| | 1 Kieferwaage/Kalender | 1.--- |
| | 1 Tritt/1 Fussbank | 2.--- |
| 2.) | 1 Harmonium mit Beck | 80.--- |
| | 1 Radio mit Tisch | 80.--- |
| | 1 Ständerlampe | 40.--- |
| | 1 Marmbruhr (Pendule) | 20.--- |
| | 2 Ölgemälde | 120.--- |
| | 1 Tischuhr | 20.--- |
| | 2 Auto-Lederesszel | 160.--- |
| | 1 stummer Pianor | 1.--- |
| | 1 Sonnenkasten Schrank | 40.--- |
| | 1 Bild | 2.--- |
| | 1 Kirchenbild | 10.--- |
| 3.) | 1 Bank/2 Kinderstühle/1 Buchhalter | 25.--- |
| | 4 Stühle | 8.--- |
| | 1 runder Tisch | 10.--- |
| | 2 Fussbänke | 1.--- |

Ueberstrag:

RM 1030.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

Uebertrog:

(Devisenstelle)

| | | |
|---------------------------------|---|---------|
| 2 Sessel | " | 20.--- |
| 3 Stühle | " | 20.--- |
| 1 Partie Gardinen (18 Teile) | " | 30.--- |
| 5 Vorleger (Schafwolle) | " | 10.--- |
| 1 Perserbrücke | " | 20.--- |
| 1 Gebetsstuck (Bild) | " | 15.--- |
| 1 Perserbrücke (1 m mal 1.40) | " | 150.--- |
| 1 türkischer Teppich (2mal 3) | " | 150.--- |
| 1 Perserteppich (3mal 4 m.) | " | 200.--- |
| 1 Deutscher Teppich (2mal 3 m.) | " | 40.--- |
| 1 Anikateppich (3mal 4 m.) | " | 300.--- |
| 1 Bild (Herdere) | " | 150.--- |
| 1 Messingkrone | " | 40.--- |
| 1 Kuckuhr mit Gong | " | 10.--- |

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

| | | |
|----------------------------------|---|---------|
| 4.) 2 Bettvorleger | " | 100.--- |
| 5 rote Vorleger | " | 10.--- |
| 1 Wolldecke | " | 1.--- |
| 1 Kuschelkleiderschrank | " | 60.--- |
| 1 Sessel/2 Stühle | " | 40.--- |
| 1 Leiter | " | 2.--- |
| 1 Kuschelumbettstelle mit Rahmen | " | 80.--- |
| 1 Wollplaid | " | 5.--- |
| 1 weiße Wolldecke | " | 5.--- |
| 1 Moossee-Chaiselongue Decke | " | 20.--- |
| 9 div. Kissen | " | 30.--- |
| 4 Wolldecken | " | 20.--- |
| 1 Schlaffaffie Matratze | " | 100.--- |
| 1 Marmor Ampel | " | 5.--- |
| 1 Nachtschrank mit Lampe | " | 15.--- |
| 1 weißer Himer | " | 2.--- |
| 3 Bilder | " | 22.--- |
| 1 Herrenpelz (Hiber) | " | 80.--- |
| 1 Herren Paletots | " | 10.--- |
| 1 Herren Anzug | " | 15.--- |
| 1 Herren Jackett nebst Weste | " | 15.--- |
| 1 dunkelblauer Anzug | " | 40.--- |
| 1 Lusterjacke | " | 5.--- |
| 2 Westen | " | 3.--- |
| 1 Falar | " | 10.--- |
| 1 Schlafrock | " | 10.--- |
| 1 schw. Hose | " | 6.--- |
| 1 Zylinderhut | " | 1.--- |
| 1 Panamahut und div. | " | 5.--- |
| 1 Velourhut | " | 2.--- |
| 1 Teppich | " | 10.--- |

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Uebertrog:

RM

2914.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

(Devisenstelle)

Louis J. Krohn, Hamburg

27

Gegründet 1905

Bankkonto: Hamburger Sparcasse von 1821

Fernsprecher: 36 50 02

Versteigerer und Schächer

Versteigerer

für Nachlässe, Erbschaftsachen,
vornehme Wohnungs- und
Villeneinrichtungen, echte
Teppiche, Juwelen, Pianos,
Flügel, Kunstsachen.

Hamburg 11, den

Alterwall 40

gegenüber der Deutschen Bank

21. April 1939

Spezialversteigerer

für Rennpferde und Kraftfahr-
zeuge jeder Art.

II.

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

Uebersicht:

RM (Devisenstelle) 2914.---

2 Toilettenstisch
div. Wäsche und Kragen
div. altes Kunstzeug
ca. 33 m. Plüschkäufer

" 20.---
" 30.---
" 5.---
" 150.---

5.) 1 kl. Mah. Schrank
1 Wäschepuff / 1 Stuhl / 2 Wasserkannen
1 Toilette Spiegel
1 Mah. Spiegelschrank

" 2.---
" 3.---
" 2.---
" 10.---

6.) 3 Stühle
2 Nachtschränke
2 Bettstellen mit 200cm Matratzen
2 Federkissen
2 weiße Wolldecken
2 Steppdecken
1 do.
div. Damenstühle
1 Steppdecke
2 Kissen / 1 Plüschau
2 Wolldecken
1 Waschkommode mit Marmor
1 Kleiderschrank
1 kl. Tisch
1 Marmorspiegel
div. Damenwäsche
1 Fotoapparat / Kodak
1 Spiegel / 1 Bürste (Silber)
1 Pr. gold. Manschettenknöpfe
1 Bettumrandung

" 6.---
" 20.---
" 50.---
" 5.---
" 10.---
" 30.---
" 30.---
" 10.---
" 30.---
" 12.---
" 10.---
" 40.---
" 60.---
" 1.---
" 3.---
" 50.---
X " 10.---
X " 20.---
" 5.---
" 10.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Uebersicht:

RM 3571.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Ueberstrag:

RM 3571.---

| | | |
|-------------------------------------|-----|---------|
| 1 schw. Fuchs | X " | 30.--- |
| ✓ 1 blauer Damenmantel | X " | 30.--- |
| ✓ 1 bl. do. | X " | 20.--- |
| ✓ 1 Wintermantel | X " | 30.--- |
| ✓ 1 Pelzmantel | X " | 120.--- |
| ✓ 1 schw. Damenmantel | " | 15.--- |
| 1 bl. do. | " | 10.--- |
| 1 schw. Kleid | " | 10.--- |
| 1 Mousselinekleid | " | 8.--- |
| 1 do. | " | 8.--- |
| 1 bl. D. Kleid | " | 15.--- |
| 1 bl. Sammetkleid | " | 10.--- |
| div. Damenhüte | " | 5.--- |
| 2 Persienerkragen | " | 15.--- |
| 1 schw. Zanzin | " | 5.--- |
| ✓ 1 Hermuff und div. Handschuhe | " | 20.--- |
| 1 Nachttischlampe | " | 3.--- |
| ✓ 1 Reiseschreibmaschine / Mercedes | " | 60.--- |
| 3 Lederkoffer | " | 40.--- |
| 29 Betttücher | " | 87.--- |
| 4 (Bademantel) Badematten | " | 2.--- |
| 9 Badetücher | " | 36.--- |
| 3 Protees Handtücher | " | 9.--- |
| 7 Bettbezüge | " | 28.--- |
| 42 Kopfkissenbezüge | " | 80.--- |
| 39 Handtücher | " | 40.--- |
| 4 wollene Plais | " | 40.--- |
| 1 bunter Bettbezug | " | 3.--- |
| 8 Schürsen | " | 8.--- |
| 1 Handtuchhalter | " | 2.--- |
| ✓ 3 Mädchenkleider | " | 9.--- |
| 2 bunte Becken | " | 4.--- |
| 10 Spreidecken | " | 30.--- |
| div. Sardinien | " | 15.--- |
| 9 bl. Kopfkissenbezüge | " | 10.--- |
| 29 Toilettetücher | " | 8.--- |
| 6 Feule und Waschlappen | " | 1.--- |
| 12 Topflappen | " | 1.--- |
| 7 Beutel | " | 1.--- |
| 4 Nachtzugtaschen | " | 5.--- |
| 1 Bettdecke | " | 5.--- |
| 5 Shals Woll und Seide | " | 20.--- |
| 5 Tischtücher | " | 60.--- |

Ueberstrag:

RM 4529.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Louis J. Krohn, Hamburg

23

Begründet 1905

Bankkonto: Hamburger Sparcasse von 1827
Fernsprecher: 36 50 02

Versteigerer und Schätzer

Versteigerer

für Nachlässe, Erbschaftsachen,
vornehme Wohnungs- und
Villeneinrichtungen, echte
Teppiche, Juwelen, Pianos,
Flügel, Kunstsachen.

Hamburg 11, den

21. April 1939

Alterwall 40
gegenüber der Deutschen Bank

Spezialversteigerer

für Rennpferde und Kraftfahr-
zeuge jeder Art.

III.

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Ueberstrag:

RM

6 Servietten
div. Deckchen
3 kl. Tischdecken
1 Trittleiter
29 kl. Scheibengardinen
1 Kaffeewärmer
9 Serviettentaschen
2 Unterlagen
1 Stück schw. Stoff
1 Stück Tischschürze
31 Servietten
94 kl. do.
1 Spitzendecke
26 versch. Deckchen
8 Tischtücher
8 kl. Tischdecken

18.00
5.00
15.00
1.00
5.00
2.00
2.00
8.00
10.00
3.00
15.00
20.00
2.00
10.00
100.00
50.00

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

7.) 1 w. Kleiderschrank
1 Kommode mit 6 Schubladen
2 Rohrplattenkoffer
1 Handkoffer
2 Schlaffaffle Matratzen
1 gr. Wolldecke
1 Stoppdecke
1 eis. Bettstelle mit Rosshaarmatraz.
2 Kissen

60.00
30.00
30.00
5.00
120.00
15.00
5.00
20.00
8.00

8.) 1 Obstservice / 12 Teile
1 Tee-Service
42 Tassen und Untertassen
26 Kuchenteller

20.00
20.00
20.00
15.00

Ueberstrag:

RM

9163.00

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Uebertrog: RM 5163.---

| | | |
|---|---|---------|
| 3 Milchtöpfe | " | 3.--- |
| 3 Eierbecher | " | 1.--- |
| 1 Eierschale | " | 2.--- |
| 4 Obstschüsseln | " | 10.--- |
| 1 Eierschüssel | " | 3.--- |
| 6 Luchenschüsseln | " | 10.--- |
| 3 Kristallplatten | " | 9.--- |
| 3 Kristallschalen | " | 20.--- |
| 11 Mokkatassen mit Untertassen | " | 6.--- |
| 23 Gläser | " | 20.--- |
| 60 Gläser | " | 20.--- |
| 2 jap. Tabletts | " | 2.--- |
| div. Vasen | " | 5.--- |
| 2 Salzfüßer | " | 2.--- |
| 3 Saftkrüge | " | 10.--- |
| 3 Schalen (engl. flaitet) | " | 20.--- |
| 10 Teller | " | 10.--- |
| 2 kl. Kristallschalen | " | 2.--- |
| 2 kl. Glaskchalen | " | 1.--- |
| 1 Holzschale | " | 1.--- |
| 12 Salzfüßer | " | 2.--- |
| 4 elektr. Birnen | " | 1.--- |
| 1 Schüssel /4 Porzellanzerteller | " | 10.--- |
| 1 Blechrohr für die Küche | " | 1.--- |
| 1 Marschleondose | " | 2.--- |
| 1 Kuchkasten mit Inhalt | " | 10.--- |
| 2 Brotteller/.1 Barometer | " | 5.--- |
| 1 Fischbesteck (engl. flaitet) | " | 15.--- |
| 1 Schälchen (engl. flaitet) | " | 2.--- |
| 1 Kasten mit Bestecke für 12 Personen (engl. Plt) | " | 300.--- |
| 1 Löcher/1 Markenkasten/1 Patschaft | " | 29.--- |
| 2 Tabletts | " | 60.--- |
| 1 Kocher mit Teekessel | " | 25.--- |
| 2 Wassertöpfe (engl. flaitet) | " | 30.--- |
| 1 silb. Rahmguss | " | 25.--- |
| 1 Fischbesteck für 18 Personen (engl. flaitet) | " | 90.--- |
| 1 Kaffee- & 1 Teeken ne (engl. flaitet) | " | 60.--- |
| 1 Service 4 Teile (engl. flaitet) | " | 80.--- |
| 1 Zucker- & 1 Rahmguss (engl. flaitet) | " | 40.--- |
| 1 do. do. (Silber) | " | 50.--- |
| 1 Tescieb verr. | " | 3.--- |
| 2 Salzfüßchen (engl. flaitet) | " | 10.--- |

Uebertrog: RM 6166.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Louis J. Krohn, Hamburg

Gegründet 1905

Bankkonto: Hamburger Sparcasse von 1827
Fernsprecher: 36 50 02

Versteigerer und Schätzer

24

21. April 1939

Versteigerer

für Nachlässe, Erbschaftsachen,
vornehme Wohnungs- und
Villeneinrichtungen, echte
Teppiche, Juwelen, Pianos,
Flügel, Kunstsachen.

Hamburg 11, den

Alterwall 40

gegenüber der Deutschen Bank

Spezialversteigerer

für Rennpferde und Kraftfahr-
zeuge jeder Art.

IV.

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Uebertrog:

RM 6166.---

| | | |
|---|---|--------|
| 1 Teekanne (engl. zink plattiert) | " | 20.--- |
| 1 Zuckerstreuer (engl. plattiert) | " | 10.--- |
| 1 Toastständer (do.) | " | 5.--- |
| 1 Zuckerdose (do.) | " | 40.--- |
| 1 Leuchter (do.) | " | 10.--- |
| 2 Serviettenständer (do.) | " | 5.--- |
| 1 Butterglocke (do.) | " | 20.--- |
| 2 Plattmenagen (do.) | " | 30.--- |
| 1 do. (do.) | " | 5.--- |
| 1 Salz- und Pfefferstreuer | " | 2.--- |
| 5 Untersätze/2 Kl. Tabletts | " | 10.--- |
| 12 Obstmesser | " | 10.--- |
| 1 Kuchenheber | " | 5.--- |
| 1 Teesieb | " | 1.--- |
| 6 Perlmuttobstmesser | " | 10.--- |
| 6 Teelöffel/1 Zuckersenge | " | 8.--- |
| 6 Kuchengabeln (Silber) | " | 15.--- |
| 1 Zierlöffel (Silber) | " | 2.--- |
| 6 Salzfässer (engl. plattiert) | " | 20.--- |
| 2 Kessellöffel do. do. | " | 5.--- |
| 12 Nohhalöffel do. do. | " | 15.--- |
| 1 Tortenheber (engl. plattiert) | " | 5.--- |
| 1 Besteck für Butter & Käse (engl. plattiert) | " | 6.--- |
| 1 Karton Obstbestecke für 12 Pers. eng. Pl. | " | 20.--- |
| 1 Karton Löffelbestecke do. do. | " | 20.--- |
| 1 Karton do. und Messerbestecke do. do. | " | 25.--- |
| 1 Toilette Garnitur (engl. plattiert) | " | 30.--- |
| 1 zweit. Besteck (engl. plattiert) | " | 5.--- |
| 6 silb. Forken (Silber) | " | 60.--- |
| 12 silb. Teelöffel | " | 25.--- |
| 5 gr. Salzlöffel (engl. plattiert) | " | 20.--- |
| 18 Teile Messbesteck | " | 15.--- |

Uebertrog:

RM 6621.---

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devijensstelle)

Gebertrag:

RM 6623.00

2 Brotmesser / 1 Gemüselöffel / 1 Krumenheber
2 Brotmesser / 1 Fleischstiel

20.00

Keller

1 Spiegel

10.00

1 Mah. Kommode

15.00

div. Geschirr im Küchenschrank

10.00

div. Töpfe und Kessel ectr.

30.00

20 div. Vasen

40.00

2 Herddeckel

25.00

2 Herdpfannen

2.00

1 Tischbrett / 1 Eimer / 1 Wäschekorb

3.00

div. Betten / 1 Mob

5.00

1 Tritt

2.00

2 Wärmflaschen

3.00

1 Kokosmatte / 1 Kokosmatte

2.00

2 rote Cartonsühle

2.00

div. Porzellan-Gesamte / div. Gläserzerklade

60.00

RM 6852.00

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devijensstelle)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devijensstelle)

Auktionshaus - Krehn

Vorsteig. u. Schätzer

Telef. 36 50 02

Versteigerungssäle:

Alterwall 40**LOUIS KROHN**Gründungsjahr 1905**VERSTEIGERER UND SCHATZER**

Versteigerer und Sachverständiger in Erbschaft und Nachlässen
 Hausstände - Villeneinrichtungen - Teppiche - Juwelen - Brillanten

Bankkonto: Hamburger Sparcasse von 1827

Fernsprecher: 36 50 02

Hamburg 11, den 5. Mai 19
 Alterwall 40

ABRECHNUNG für Taxe Dr. Frank, Hamburg

| Kav. | Sie | kauften in Auktion: | | |
|------|------------------|---------------------|--------|--|
| 1 | Sofa/2 Sessel | RM | 25.00 | |
| 1 | Staubsauger | " | 30.00 | |
| 1 | Nähmaschine | " | 35.00 | |
| 1 | Rollschreibtisch | " | 50.00 | |
| 1 | Schrank | " | 10.00 | |
| | | RM | 140.00 | |
| | Taxgebühr 2 % | RM | 2.80 | |

Der Oberkassapresident Hamburg
 (Denker-Melle)

Reklamationen können nur bei Empfang des Kaufobjekts berücksichtigt werden.

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
(Devisenstelle)

Hamburg, den 7. AUG 1939 19
Großer Burstah 31 (Hindenburghaus)

Geschäftszeichen: F/.....9

26
Nº 1053 *

Herrn
Frau

Wilhelm Reijer

Hamburg 11
Adolphstraße 102

Die Verbringung des auf anliegender Aufstellung verzeichneten Umzugsguts in das Ausland wird gemäß § 57 des Gesetzes über die Devisenbewirtschaftung vom 12. Dezember 1938 genehmigt. Die Genehmigung wird drei Monate nach ihrer Erteilung unwirksam.

Der Versand erfolgt durch
die Fa. Berthold Jacoby, Hamburg 30, Hoheluftchaussee
Das Gut liegt Schifferkampallee 32 Im Auftrag 158-5.

2/ An

das Hauptzollamt

H. Gummert

3/ 2. d. A. l. F.

OFPräs. Hmb. Devst. F 6

ausw. Akte
Dr. Arnold Frank
England

142 ab
9.8.39
11/11/39
(3000) 5. 5. 1939
H

Abschrift.

=====

Finanzamt St. Pauli Eimsbüttel

Altona, den 15. November 1938.
General Litzmannstr. 161

Steuernummer: P. 64/34 u. 64/91

Herrn

Rechtsanwalt Dr. Julius Jonas

Hamburg-Altona.

=====

Hinrich Lohsestrasse 145.

Vorgang: Ihre Schreiben vom 21. Oktober 1938 - Unbedenklichkeitsbescheinigungen für Pastor Arnold Frank und Frau Federata Harpur.

Nach Aufgabe des Finanzakasse bestehen folgende Steuerforderungen:

P. 64/34 Arnold Frank

| | |
|----------------------|-----------|
| Einkommensteuer 1938 | 162.- Rm. |
|----------------------|-----------|

| | |
|----------------------------|---------|
| Bürgersteuer IV. Rate 1938 | 10.11 " |
|----------------------------|---------|

P. 64/91 Frau F. A. Harpur

| | |
|----------------------|---------|
| Einkommensteuer 1938 | 30.-- " |
|----------------------|---------|

| | |
|----------------------------|---------|
| Bürgersteuer IV. Rate 1938 | 10.50 " |
|----------------------------|---------|

| | |
|-------------------------------|---------|
| Vermögensteuer III. Rate 1938 | 45.-- " |
|-------------------------------|---------|

| | |
|-----------------|---------|
| " IV. Rate 1938 | 45.-- " |
|-----------------|---------|

Die Aushändigung der Unbedenklichkeitsbescheinigungen kann erst nach Ausgleich der obigen Steuern erfolgen.

Gleichzeitig sende ich Ihnen je eine Vermögenserklärung in doppelter Ausfertigung und ersuche Sie, diese nach Ausfüllung und Unterschriftsleistung durch Ihren Mandanten, nach hier zu senden.

Im Auftrag

gez. Unterschrift.

Finanzamt Hamburg - St. Pauli.

Hamburg, 27. Juli

1939.

Steuer-Nr.: P.64/34.

Unbedenklichkeitsbescheinigungfür Zwecke der Auswanderung.

- Jederzeit frei widerruflich -

Gilt nur zur Verwendung bei
der Zentralen Paßstelle - Devisenstelle - Zollbehörde -.

Gültig bis 31. August 1939.

Der Pastor Dr. Arnold Frank

geboren am 6. März 1859 in Suja

und seine Ehefrau ---, geb. ---

geboren am -- in ----

und -- minderjährige Kinder ----

Bevollm. Vertreter ist ----

Anschrift: Früher wohnhaft in Hamburg, Schäferkampsallee 32 .

~~beabsichtigt - beabsichtigen~~ ist

nach Belfast/Irland auszuwandern.

Reste an Steuern, Zuschlägen, Strafen, Gebühren
und Kosten sind gegenwärtig nicht vorhanden.

Es bestehen folgende Rückstände:

Diese Rückstände sind ausreichend gesichert.

Bedenken gegen die Ausfuhr des Umzugs-guts in das Ausland bestehen nicht.



In Vertretung - Jm Auftrag

20 30

WILHELM REE JR.

TELEGRAMM-ADRESSE: REEWIL
 TELEPHON: SAMMEL-NUMMER: 34 15 36
 FERNSCHREIBER: K 2 253

HAMBURG 11, 1. August 1939
 ADOLPHSBRÜCKE 10A

An den Herrn
 Oberfinanzpräsidenten
 Hamburg (Devisenstelle),
 H a m b u r g



F9

Mein Antrag vom 8. Mai 1939
 Betrifft: Versendung von Umzugsgut des ausgewanderten
 Pastor Dr. Arnold Frank, England.

Ich beziehe mich auf unsere kürzliche telefonische Unterhaltung und sende Ihnen einliegend die gewünschte steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts St. Pauli-Eimsbüttel zur gefl. Bedienung. Ich bitte Sie, nunmehr die beantragte Genehmigung zur Nachsendung des Umzugsguts des Herrn Pastor Dr. Arnold Frank zu erteilen.

Heil Hitler!

Giehler Rupp

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

F9 (Devisenstelle)

7. AUG 1939

- 1) Bm. von H.
 - 2) Anweisung. m. w. l. H.
 - 3) 2. d. A. b. F.
- Anw. Akte
 Dr. Arnold Frank
 England

J. A.

4/8/39 H

662

STAMP OFF 314-15 / F565 - 33
STA HH / OFP

30

Westholsteinische Bank Altona

Vorstand: Delf Claßen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn,
Oskar Hollersen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitzer: Geh. Oberregierungsrat i. R. Richard Thomsen.

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover
und der Hansestadt Hamburg

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
HAMBURG-ALTONA - HEIDE/HOLST.

Girokonto Nr. 37 bei der Reichsbankstelle
Hamburg-Altona
Postscheckkonto: Hamburg Nr. 832
Telegramm-Adresse: »Westbanke«
Fernsprecher:
für Ortsgespräche Sammelnummer 42 15 41
für Ferngespräche Sammelnummer 42 36 41

Hamburg-Altona I, den 16. März 1939

In/H

* 17. MRZ. 1939 V. *

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten Hamburg
(Devisenstelle),

H a m b u r g

Betr.: Konten von Herrn Dr. Arnold Frank,
früher Hamburg, jetzt in England.

Jede beschriebene Seite muß unterzeichnet.

Wir beziehen uns auf anliegenden Brief der
Zollfahndungsstelle Hamburg vom 28. Oktober 1938 betreffend Verfü-
gungsbeschränkungen über die Konten des Herrn Dr. Arnold Frank,
Hamburg. Die Konten werden bei unserer Depositenkasse am Grünen
Jäger geführt.

Es bestehen z.Zt.:

1. Depositen-Konto mit einem Guthaben von RM 16.780.03
2. Schuldkonto in laufender Rechnung über RM 15.131.79..

Bei beiden Konten ist eine Berechnung der Zinsen bis
einschliesslich 31. Dezember 1938 erfolgt.

Wir bitten Sie, uns zu genehmigen, dass wir die bei-
den Konten gegeneinander aufrechnen und den verbleibenden Rest-
betrag einem Auswanderer-Sperrkonto für Dr. Frank gutschreiben.

Wir erwähnen hierbei, dass wir der Zollfahndungsstelle
Hamburg, Hamburg 8 einen Durchschlag von diesem Brief zur Kenntnis-
nahme übersandt haben.

Heil Hitler!

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA



Westholsteinische Bank Altona

Vorstand: Detlef Claußen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn,
Oskar Hollersen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitzer: Geh. Oberregierungsrat I. R. Richard Thomsen.

988
31

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover
und der Hansestadt Hamburg

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
HAMBURG-ALTONA-HEIDE/HOLST.

Girokonto Nr. 37 bei der Reichsbankstelle
Hamburg-Altona
Postscheckkonto: Hamburg Nr. 832
Telegramm-Adresse: »Westbank«
Fernsprecher:
für Ortsgespräche Sammelnummer 42 15 41
für Ferngespräche Sammelnummer 42 36 41

Hamburg-Altona I, den 17. April 1939

In/H

Der Oberfinanzpräsident
Erste Ausfertigung

18. APR. 1939 Nm.

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten Hamburg
(Devisenstelle),

H a m b u r g

Betr.: Konten von Herrn Dr. Arnold F r a n k,
früher Hamburg, jetzt in England.

Küstermann

Wir beziehen uns auf unseren Brief vom 16.v.Mts.
betreffend Aufrechnung des Depositenkontos bzw. Schuldkontos
von Herrn Pastor Dr. Arnold F r a n k, auf das wir bisher ohne
Nachricht von Ihnen geblieben sind.

Wir wären Ihnen für eine baldgefl. Entscheidung
dankbar und zeichnen

Heil Hitler!

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA

Bz

Grüß-Valter von F

24.4.39

24.4.39

32

Westholsteinische Bank Altona

Vorstand: Dellef Claußen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn, Oskar Hollersen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitzer: Geh. Oberregierungsrat i. R. Richard Thomsen.

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover und der Hansestadt Hamburg

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
HAMBURG-ALTONA-HEIDE/HOLST.

Hamburg-Altona l, den 17. April 1939

Girokonto Nr. 37 bei der Reichsbankstelle
Hamburg-Altona
Postscheckkonto, Hamburg Nr. 832
Telegramm-Adresse: »Westbank«
Fernsprecher:
für Ortsgespräche Sammelnummer 42 15 41
für Ferngespräche Sammelnummer 42 36 41

In/H

Zweite Ausfertigung

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten Hamburg
(Devisenstelle),

H a m b u r g

Betr.: Konten von Herrn Dr. Arnold F r a n k,
früher Hamburg, jetzt in England.

Wir beziehen uns auf unseren Brief vom 16.v.Mts.
betreffend Aufrechnung des Depositenkontos bzw. Schuldkontos
von Herrn Pastor Dr. Arnold F r a n k, auf das wir bisher ohne
Nachricht von Ihnen geblieben sind.

Wir wären Ihnen für eine baldgefl. Entscheidung
dankbar und zeichnen

Heil Hitler!

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA

~~D V 1039/38~~

Sta HH/OFP 314-15 / F565 - 35

Am 19. 7. 39 falls in 33
bei Wdh. Rée jr. fern und
die H. B. anfordert.

Ist nach Eingang desfalls
find die einbringenden
Gemeinschaften an auszuführen.

F. 9. H.

Nachgl. ist die Westholst
Bank Altara fern und.
eine Aufnahme des Jahres
geboten.

JL

Bearbeiter: Herr Böttcher

F.A. St. Pauli - Einschnittel

Zi 68.

Ich bitte Sie, die Genehmigung zur Versendung, die durch den Spediteur Berthold Jacoby, Hamburg 30, Hoheluftchaussee 153-155, erfolgen soll, zu erteilen. Das Umzugsgut des Herrn Pastor Frank befindet sich in seiner früheren Wohnung Schäferkampsallee 32. Der Letztgenannte besitzt die britische Staatsangehörigkeit.

Heil Hitler!

Wilhelm Rupp

4/8/39 nochmals für
 mich eine Aufgabe
 des Jahres und der
 gymnasialen Turnman-
 geln.

H.

| | | | |
|--|-------------------------------------|------------|------|
| | Kühe | 7 | 0.50 |
| | Schweine bis 40 kg (ausschließlich) | steuerfrei | — |
| | „ von 40 kg und mehr | 8 | 0.50 |
| | Schafe bis 20 kg (ausschließlich) | steuerfrei | — |
| | „ von 20 kg und mehr | 1 | — |

Es ist mir(uns) bekannt, daß vor der Tötung der Tiere die Schlachtung anzumelden und die Schlachtsteuer sowie der Beitrag zur VB zu zahlen ist, und daß Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen strafbar sind.

Anbei: — Wiegefähnchen — Wiegebescheinigungen

..... Ort / 19.....

(Firmenstempel)

.....
(Eigenhändige Unterschrift des Steuerpflichtigen oder seines Vertreters)

Wohnort:

..... Straße, Hausnummer

Westholsteinische Bank Altona

Depositenkasse Beim grünen Jäger

Vorstand: Detlef Clausen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn, Oskar Hollersen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitz: Geh. Oberregierungsrat i. R. Richard Thomsen

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover

N./L.

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
ALTONA/ELBE - HEIDE/HOLST.

Reichsbank-Girokonto
unter Westholsteinische Bank Altona
Postscheckkonto: Hamburg Nr. 64234
Telegramm-Adresse: Westbank
Fernsprecher: 43 21 77

Hamburg-Altona 1, den
Beim grünen Jäger 17

4. August 1939.

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten Hamburg
(Devisenstelle (,

H A M B U R G .

Abteilung F. 9.

Betr. Konten von Herrn Dr. Arnold Frank,
früher Hamburg, jetzt in England.

Wir nehmen höflichst Bezug auf unsere Schreiben
an Sie vom 16. März und 17. April ds. Js. und wiederholen hier-
durch unsere Bitte, genehmigen zu wollen, dass wir das bei uns
bestehende Depositen - Konto mit einem Guthaben von RM 17.073.68
und das Schuldkonto in laufender Rechnung mitRM 15.497.36
gegeneinander aufrechnen und den verbleibenden Restbetrag einem
Auswanderer - Sperrkonto für Dr. Frank gutschreiben.

Wir sehen Ihrem gefl. Genehmigungsbescheid ent-
gegen und zeichnen

Heil Hitler !

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA
DEPOSITENKASSE BEIM GRUENEN JÄGER

Hamburg, 10. AUG 1939

F 9

1) An Finanzamt auf Doppel

1 Anlage! + Einzugsanweisung F 9/9608/39

Finanzamt genehmigen in
Hamburg vom 15.12.38 am 12/12/38
in Ausführung des bei Finanzamt
bei Arzopolem-Röntgen-Paster Dr. Arnold

Frank, England, in Höhe von RM 17.073,68
(i. H. v. ...) gegen sein ~~Bankkonto~~
laufende Rechnung bei ~~Hamburg~~ in
Höhe von RM 15.497,36. Gleichzeitig

genehmigen in die Einzahlung des
Kapitalbetrags in Höhe von RM 1576,32
(i. H. v. ...) auf ein ~~Bankkonto~~
Guthaben ~~Paster Dr. Arnold Frank~~
England. bei ~~Hamburg~~

Diese Genehmigung wird einen Monat nach
ihrer Erteilung bzw. schon in dem Zeitpunkt
unwirksam, in dem der Verwendungszweck
nachträglich wegfällt. Sie ist nicht übertragbar.

also ein einseitiger Eintrag der Zollabrechnung.
2) 2. d. A. b. F stelle Hamburg vom 28/10/38
auf dem die anliegenden zurück.

Ausw. Akte

Paster Dr. Arnold Frank.

England.

| | |
|---------------|--------------|
| Kanzlei eing. | 12. AUG 1939 |
| Ausgefertigt | 14/8.39 |
| Gelesen | 15/8.39 |
| Abgesandt | 15/8.39 |
| Anlagen | 1 |

J. A.
h

7/8/39
H

Westholsteinische Bank Altona

Depositenkasse Beim grünen Jäger

Vorstand: Detlef Clausen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn, Oskar Hollersen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitzer: Geh. Oberregierungsrat i.R. Richard Thomsen

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover

N./L.

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
ALTONA/ELBE - HEIDE/HOLST.

Reichsbank-Girokonto
unter Westholsteinische Bank Altona
Postscheckkonto: Hamburg Nr. 64234
Telegramm-Adresse: Westbank
Fernsprecher: 43 21 77

Hamburg-Altona 1, den
Beim grünen Jäger 17

Der Oberfin. 8. September 1939.

Hamburg (Devisenstelle)

9. SEP 1939 Vm.

Anl.

Herrn

Oberfinanzpräsidenten
- Devisenstelle - ,

H A M B U R G .

Betr. Konto Pastor Dr. F r a n k , England.

In der Anlage überreichen wir Ihnen ein Schreiben der Fa. Wilh. R e é jr., Hamburg, sowie drei Rechnungen der Speditionsfirma Berthold J a c o b i , Hamburg, über Transportkosten und Lagergeld mit der Bitte zu genehmigen, dass die obigen Beträge über zusammen

RM 202.50

zu Lasten des bei uns bestehenden Kontos No. 21794 des Pastor Dr. Frank bezahlt werden. Das erwähnte Konto weist ein Guthaben von RM 316.51 auf. Siehe auch Ihre Einzelgenehmigung F. 9/9569/39 vom 8. August ds. J s. !

Heil Hitler !

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA
DEPOSITENKASSE BEIM GRÜENEN JÄGER

Tel. 4837-26

R. Jacoby, Wg. 25, Wohnsitzadresse 152-155

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

(Devisenstelle)

Geschäftsstunden:

(auch für fernmündliche Anfragen)
werktätlich von 9-13 Uhr.

Eingel.: 13/9 1939

Ausgefertigt:

Gelesen:

Abgesandt:

Zulagen:

Hamburg 11, den 11. Sept. 1939

Gr. Burstah 31 (Hindenburghaus) - Fernsprecher: 36 10 03

1/ On Sie

Auf den Antrag vom 8/9/39 N/L

1 Post Anl. 0

Westholsteinische Bank Altona

Depositenkasse Beim grünen Jäger

Hamburg Altona

Beim grünen Jäger 17

Gem. § 14 Dev. Ges. v. 12. 12. 38.

Einzelgenehmigung

| | |
|-------------|--------|
| F 9/9669/39 | |
| I | Engld. |

Hiermit erteile ich Ihnen die Genehmigung — zum ~~Erwerb~~ von — zur Verfügung über — zur Verrechnung von — zur
~~Versendung von~~ — zur Weiterleitung von — zur Zahlung von — **RM 202 50 17 No ...**

an die firma Berthold Jacobi, Hamburg, zu Lasten
 des bei Ihnen eingetragenen Auswärtigen-Geldverkehrs-Kontos
 Dr. Arnold Drechs, England.
 Zweck der Zahlung:

**Engländer von Lager, Hauptort- und Dampfmaschine
 Zahlungen für Möbel.**

Bei Verfügung über angefallene Devisen ist neben dieser Genehmigung die Freigabeerklärung der Reichsbank einzu-
 holen. — Diese Genehmigung berechtigt nicht zur Versendung von Reichsmarknoten.
 Die Zahlung auf dem Postwege ist unzulässig.

Stempel

Im Auftrag

Diese Genehmigung wird nach
 einem Monat unwirksam.

2/ 2. d. A. b. F.
 Ausw. Abt.

Pastor Dr. Arnold Frank
 England.

11/9/39
 J. A. 21

5000, 16. 5. 1939.

Westholsteinische Bank Altona

Depositenkasse Beim grünen Jäger

Vorstand: Detlef Claußen, Georg Hormann, Arthur Oberberg. Stellvertreter: Hugo Bruhn, Oskar Hollereen, Karl Orth. Aufsichtsratsvorsitzer: Geh. Oberregierungsrat i.R. Richard Thomsen

Vertreten an etwa 125 Plätzen der Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover

N./I.

HAUPTNIEDERLASSUNGEN:
ALTONA/ELBE - HEIDE/HOLST.

Reichsbank-Girokonto
unter Westholsteinische Bank Altona
Postscheckkonto: Hamburg Nr. 64294
Telegramm-Adresse: Westbank
Fernsprecher: 43 21 77

Hamburg-Altona 1, den
Beim grünen Jäger 17

13. Oktober 1939.

An den Herrn

Oberfinanzpräsidenten,
- Devisenstelle -

H A M B U R G .

Gr. Burstah 31.

Ihre Einzelgenehmigung F 9/9669/39 I/England.

Im Anschluss an unser Schreiben vom 8. September ds. Js. und Ihre vorerwähnte Einzelgenehmigung überreichen wir Ihnen anbei eine Rechnung der Speditionsfirma Berthold J a c o b y , Hamburg 30, Hoheluftchaussee 153, über Lagergeld und Versicherung im Betrage von

RM 97.--

und bitten Sie, freundlichst zu genehmigen, dass wir zu Lasten des bei uns bestehenden Kontos 21 794 des Pastors Dr. Arhold F r a n k auch diesen Betrag bezahlen können.

Heil Hitler !

WESTHOLSTEINISCHE BANK ALTONA
DEPOSITENKASSE BEIM GRÜNEN JÄGER

Jede beschriebene Seite muß unterzeichnet sein.

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

F9 (Dezisenstelle)

1/ Einzelgenehmigung F9/9746/39

(In Fußschriften gef. angeben)

I - England

~~(Gewerblich)~~ Verfügung ~~Verfertigung~~ ~~Weiterleitung~~

nähr R.M. 97. - (7 Wo....)

1 Anlage! X min. Impfund Antrage

genehmigt. — Diese Genehmigung verliert nach einem
Monat ihre Gültigkeit.

Hamburg, den

16. Okt. 1939.

~~Der Oberfinanzpräsident Hamburg~~

~~(Dezisenstelle)~~

~~Im Auftrag~~

2/ 2. d. A. L. F.

Ausw. Akte

Pastor ^{Dr.} Arnold Frank

England

ab 17.10.39
p. d. K.

J. A.
/

16/10/39

Hansestadt Hamburg
Devisenstelle
Aktenzeichen: *F/Anst. R. 3037/38*

Kontinuität
Hamburg, den *16* Nov. 1948

K u r z b e r i c h t
an den Herrn Oberfinanzpräsidenten
über das Vermögen

H a m b u r g

des/der *Dr. Arnold Frank, Pastor, vertriebt, britisch. Staatsangehörig*
geboren am: *6. 3. 59.* in *Luja* Ehefrau: *Fachter Federata Haggin*
geborene *Frank* am *3. 5. 98.* in *britisch. Staatsangehörig*

Letzte Wohnung in Hamburg: *Schäferkampsallee 32*

Dortige Anfrage vom:

Aktenzeichen: *0 52 10, ohne Bez*

Zuständiges Finanzamt: *Hamburg - St. Pauli - Kimsbüttel*
P 64/34

1) Grundbesitz: */*

2) Hypothekenbesitz: */*

3) Geschäftsvermögen oder Beteiligungen: */*

4 a) Wertpapierdepot bei: */*

4 b) Schmuckdepot bei: */*

5) b.v.g. Konten und Guthaben bei Banken und Sparkassen:

Westholsteinische Bank, Hamburg - Altona

6) Renten und Versorgungsansprüche: /

7) Beteiligungen an Nachlässen: /

8) Private Forderungen gegen: /

9) Versicherungsansprüche: /

10) Degoabgabe: /

11) Inländische Bevollmächtigte: /

Dr. Julius Janas, Hely-Altana, Rönigstr. 195 E

12) Bemerkungen und Erläuterungen:

*Von einer Reise im Jahr 1938 nach Belfast (Irland)
nicht zurückgekehrt.
Kunze's post vom Dr. Berthold Jacoby, Hamburg, o.
Hoheliftschauer 153 bearbeitet. Mit Gut lagerte im
Oktober 1939 noch in Hamburg.*

13) Sicherungsanordnung am: /

Datum der Vermögenserklärung: /

Beschlagnahme des Vermögens: *unbekannt*

Im Auftrag

Just

14/ Z. d. + 18 NOV 1948

Just

Oberfinanzamt Gruppe Dev. D.

Sozialbehörde

Amt für Wiedergutmachung
Hamburg 1, Altstädter Straße 8
Tel.: 33 16 41, App.:
Querverb.: 9.30

Aktz.Ng.: Hbg., d.

An

Betr.: Haftentschädigungs-/Wiedergut-
machungssache

(Name)

(Geb.Datum u. -ort)

In der obigen Angelegenheit wird um
Überlassung der Akte/n

zur Einsichtnahme gebeten.

I.A.

Sachbearbeiter

SB. X 10

neue Anschrift:

Hamburg 36, Drehbahn 54

Ruf-Nr.: 34 15 31

Freie ur
Hansestadt F rg BN

Amt für Wiedergutmachung

(Dienststelle)

Geschäftsz.: 0603 59/5

Hamburg, den 6. März 1957

An

2. MRZ. 1957

Oberfinanzdirektion

Hamburg

Hamburg

* 11. MRZ. 1957 *

2 Hefte

Bilag

20.9.1955

Die mit Schreiben vom _____ übersandten Akten über d _____
 Dr. Arnold Frank _____, dort. Aktenz.: Dev. Ü. 01764 Dev. 64 _____, werden

/ anliegend zurückgesandt.

I.A.

(Vettin)

B.A.

Kantes' mit g.

(Maké F. / Aktenz. in R9/3037/38)

**Oberfinanzdirektion
Hamburg**

Hamburg-¹³

5. Feb. 1960

19

Barrenschneider eg 14

Anschrift der ersuchenden Dienststelle

Geschäftszeichen:

H 690 - Bt 412/412

(In Zuschriften bitte angeben!)

Fernsprecher: _____

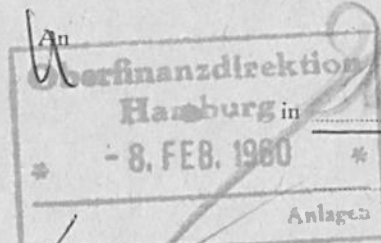
Behördenetz: _____

App: _____

Zim: _____

Ihr
Geschäftszeichen:

D1763 - 2116 -



Anschrift

Es wird um kurzfristige Überlassung der

Levis

- Akten

F. 4. 4. 54. u. R 9/3037/38

Frank, Hs. Arnold - geb. 6.3.1859 -

und Tochter: Harpur - geb. Frank - Federata Anna - geb. 3.5.98

Hs. Hög - Schöfer Kampsalte 32

gebeten.

Ihr Geschäftszeichen ist mir nicht bekannt.

In Vertretung / Im Auftrag

(Wilhelm Holtz)

Sta HH/Off 314-15 / F565 - 45

den 10. Februar 1960

B. V.

O 1764 - D 116

Hamburg -13

2

Magdalenenstr. 64a

1 Ausw. Akte

1 R-Akte 3037/38

5. Februar 1960

H 690 BV 412/4112

P r a n k Arnold Dr.

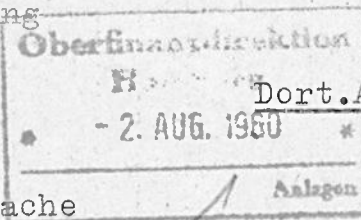
XXXXX

Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: Z21 835

An die
Oberfinanzdirektion Hamburg
Gruppe Devisenüberwachung
H a m b u r g 11.
Gr. Burstah 31

Hamburg 36, den 29. Juli 1960
Sievekingplatz 1 (Altbau)
III. Stock, Zimmer 419 a
Fernsprecher: 34 10 91 App. 432
Behördennetz: 46 *2592*



In der Rückerstattungssache

Federata Anna Harpur
geb. Frank

g e g e n Deutsches Reich

werden die eingeforderten Akten

R 9/3037/38

F.-Ausw.Akte (Pastor Dr. Arnold
Frank)

~~anbei übersandt~~ zurückgesandt.

~~Um baldige Rückgabe der Akten wird gebeten.~~

Die Geschäftsstelle

Langheine
Justizangestellter

Oberfinanzdirektion ^Hamburg
- H 690 - UA 1 - BV 46/461-

Hamburg 13, den 22. April 60
Harvestehuder Weg 14
Tel. 441291 App.41

Büro: Magdalenenstr. 64a+b

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
H a m b u r g 36
Sievekingplatz

(mit 2 begl. Durchschriften)

Anl.: 2 Bd.Dev.-Akt.:
R 9/3037/38
F.-Ausw.Akte
Verst.Protokoll Schlüter

In der Rückerstattungssache

- Z 21 835 -

Federata Anna Harpur
(RA.Dr.Fritz Manasse)

./.

Deutsches Reich
(OFD Hamburg)

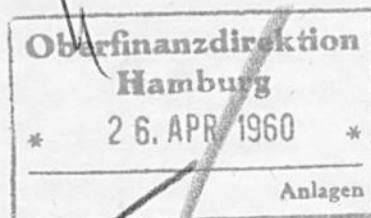
überreicht der Antragsgegner anliegend zwei Bände Devisenakten
des Vaters der Antragstellerin, und zwar:

F-Ausw.-Akte Dr.Arnold Frank und
Akte R 9/3037/38

mit der Bitte, die Devisenakten nach Abschluss des Verfahrens
unmittelbar an die Gruppe Devisenüberwachung der Oberfinanz-
direktion Hamburg zurückzureichen.

An

D 1 1 6



auszugsweise Durchschrift mit der Bitte
um Kenntnisnahme.

Im Auftrag

gez.

Se i f e r t
Regierungsrat



beglaubigt:

Meddell

Handlungssache

*Handl. m.
ber.
4/5. Vg*

NEUE ANSCHRIFT U. RUFNUMMERN:

HAMBURG 11,

ZIPFELHAUS 5 (Hinterhaus)

FERNSPRECHER: 36 11 21)

LEHORDENNETZ: 81)

APR. 820

(24a) Hamburg 36, den **27. 8. 62**

Sievekingplatz

Fernsprecher 34 10 9

Behördennetz 43 (")

Es wird um möglichst umgehende

Übersendung der ~~dortigen umstehend bezeichneten~~ Akten

Rücksendung der am

übermittelten diesseitigen Akten

oder um Angabe der Hinderungsgründe

gebeten.

*Devisen-
F - Answ. - Akte
Dr. Hansold Frank u.
Akte R 9/3037/38*

Die Geschäftsstelle

Markum d. H.

Landgericht Hamburg
Wiedergutmachungskammer I

Landgericht Hamburg

Zivilkammer

Kammer für Handelssachen

Strafkammer

Untersuchungsrichter

Drucksache

Oberfinanzdirektion
Hamburg

29. AUG. 1962

Hiesige Geschäfts-Nr:

1 Wik 247/62

Sache:

Kadmon a. Ind. /-H. R.

Dortige Geschäfts-Nr:

s. Vorder.

Sache:

Devisenstelle

G. Birstah

Nicht nachsenden!

Falls Empfänger verzogen, bitte mit
neuer Anschrift an Absender zurück.

an
Außenwirtschaftliche Überwachung und
Überwachung des Interzonenverkehrs

StA HH/OFP 314-15 / F565 - 49

Hamburg den 31. August 1962

Dienststelle
Dienststräume der Gruppe Außenwirtschaft:
Hamburg 11, Gr. Burstah 31 OE

Geschäftszeichen: 0 1764 - D 116

In Zuschriften bitte angeben!

2 Band

Ausw. Akte u.
R 3037/38

Oberstaatsanwaltschaft
Hamburg

* 29. OKT. 1962 in*

Anlagen

An

Landgericht Hamburg

1. Wik

Hamburg - 11

Zippelhaus 5

Zimmer:

Anschrift

Fernsprecher:

Behördennetz:

App:

Auf Ihre Anforderung vom 27. August 1962

1. Wik 244/62

Geschäftszeichen

betr. Frank Arnold Dr.

übersende ich die Akten

mit der Bitte um baldige Rückgabe



Im Auftrag

Radem

den 31. August 1962

O 1764 - D 116

2

Ausw. Akte u.
R 3037/38

Landgericht Hamburg
1. Wik

Hamburg - 11

Zippelhaus 5

27. August 1962

1. Wik 244/62

F r a n k Arnold Dr.

XXXXXXXX